



P R E S S E I N F O R M A T I O N

Trutzburg zwischen Messe und Main Databurg bietet 25.000 Quadratmeter Rechenzentrumsfläche

Videoüberwachung, Zutrittskontrolle, detektierte Zaunanlage – so ist eine moderne Trutzburg ausgestattet. Gemeint ist das Betriebsgelände des Frankfurter Unternehmens Databurg. Es beherbergt heute 25.000 Quadratmeter Fläche für Rechenzentrumsleistungen.

Namhafte Banken, Versicherungen, Handelsunternehmen, Telekommunikationsanbieter und Unternehmen aus der Personenbeförderung nutzen dieses Angebot und haben ihr Rechenzentrum zu Databurg ausgelagert. Darüber hinaus können sie auch komplette Dienstleistungen der IT (Informationstechnologie) in Anspruch nehmen. Die hochwertigen Leistungen, mit denen Databurg gegenüber seinen Kunden argumentiert, sind Sicherheit, die Ausstattung der Databurg-Gebäude mit unterbrechungsfreier Strom- und Kälteversorgung sowie die Maßnahmen zum Brandschutz.

Seit 01. April 2009 firmiert das Unternehmen unter Databurg GmbH. Das aktuelle Managementteam entwickelt dieses „Housing“ und „Colocation“ genannte Geschäft seit 1998 unter den Vorgängergesellschaften.

Sicherheit hat in der Informationstechnologie unterschiedliche Aspekte. Neben dem Schutz vor unbefugtem Zutritt mit Hilfe von Überwachungsanlagen und Wachpersonal sind dies die Sicherstellung konstanter Umgebungsbedingungen, eine ausfallsichere Stromversorgung und die Brandfrüherkennung

und Brandlöschung. Die Energiereserven von Databurg reichen aus, den Rechenzentrumsbetrieb drei Tage unter Volllast aufrechtzuerhalten. Um Brände rechtzeitig zu erkennen, ist Databurg flächendeckend auf zwei Ebenen mit optisch/thermischen Brandmeldern ausgestattet. Databurg verfügt über rund 80.000 Kilo Inergenlöschmittel. Das Unternehmen gehört damit in Europa zu den größten Anwendern aktiver Löschanlagen mit diesem umweltfreundlichen Löschmittel.

Rund um die Uhr sicher

Die Anlagen zur Lüftung und Klimatisierung sind beim Databurg Rechenzentrum an die besonderen Anforderungen des Rechenzentrumsbetriebs ausgerichtet. Dazu gehört die Einhaltung der für die Rechner erforderlichen Raumtemperatur und Luftfeuchte. Eine Lüftungsanlage führt über einen separaten Kreislauf Frischluft zu. Mit einer regelmäßigen Wartung und einer lückenlosen Überwachung, 24 Stunden am Tag und sieben Tage in der Woche, stellt Databurg einen störungsfreien Betrieb des Rechenzentrums sicher. Technische Dienstleistungen wie das Booten von Servern oder Einspielen von Updates sind auf Abruf und mit einer Reaktionszeit von 30 Minuten möglich.

Weiter Informationen:

Databurg GmbH
Dr. Danya Sallum
Kleyerstraße 79-89
60326 Frankfurt am Main
Telefon: ++49 (0) 69 509 599-361
Mail: sallum@databurg.de

Reni Rau Public Relations
Dietesheimer Straße 27a
63073 Offenbach
Telefon: ++49 (0) 69 613 507
Mail: reni@rau-pr.de

Download der Presseinformationen und Fotos unter: www.databurg/presse.de

Meilensteine der Databurg GmbH:

- 1998: Fertigstellung des Business Continuity Centers (BCC)
- 1999: Erster Colocation-Kunde, Gewinnung 5 neuer Kunden aus der Bankenbranche für das BCC; Expansion auf 4.000 qm RZ-Fläche unterhalb des BCCs
- 2000: Abschluss eines Colocation-Vertrages über 4.000 qm RZ-Fläche
- 2001: Fertigstellung eines neuen Gebäudes mit insgesamt 10.000 qm RZ-Fläche; Gewinnung weiterer neuer Kunden
- 2002: Baubeginn eines weiteren Gebäudes (mit 11.500 qm zusätzlicher RZ-Fläche)
- 2003: Mit der Fertigstellung des neuen Gebäudes wird Databurg einer der größten RZ-Betreiber in Frankfurt
- 2004: Ein großes namhaftes Handelsunternehmen wird mit 1.500 qm RZ-Fläche der erste Kunde in dem neuen Gebäude
- 2006: Akquisition neuer Kunden aus dem Finanz- und Versicherungssektor
- 2007: Bestehenden Kunden werden zusätzliche RZ-Flächen zur Verfügung gestellt
- 2008: 90% der fertig gestellten RZ-Fläche sind vermietet
- 2009: Seit April ist die Databurg als eigenständiges Unternehmen auf dem Markt
- 2009: Ausbau von 1.600 qm RZ-Fläche. Investitionen in den Ausbau der Infrastruktur